

An den
Bürgermeister der Stadt Kamen
Herrn Hermann Hupe
Rathaus
Kamen

STADT KAMEN		
19. FEB. 2013		
	10.1	Anl.

Klaus Holzner
Bahnhofstr. 50
59174 Kamen
Tel. 02307 / 79 74 19

Kamen, 17. Februar 2013

Betr.: Bürgeranregung nach § 24 der Gemeindeordnung

Sehr geehrter Herr Hupe,

in Kamen gibt es zwischen Fünfbogenbrücke im Osten und Technopark im Westen insgesamt 10 Sesekebrücken, von denen nur drei einen Namen haben: die historische Maibrücke, die neu benannte Partnerschaftsbrücke und, in der Nähe der Josefschule, die Vinckebrücke, auf die allerdings kein Schild hinweist.

Ich möchte hiermit anregen, auch den anderen sieben Brücken Namen zu geben. Ich schlage vor, die sieben Brücken nach den sieben Kamener Partnerstädten zu benennen. Bei zwei Brücken bietet sich die Namengebung an, da sie im Verlauf von Wegen liegen, die schon Namen von Partnerstädten tragen: Eilater und Unkeler Weg. Und wenn alle Brücken die neuen Namen tragen, würde die Partnerschaftsbrücke fast in der Mitte liegen.

Daß es bereits eine Ängelholmer Straße gibt, wird, glaube ich, nicht zu Verwirrung führen.

Namen erleichtern Menschen die Orientierung, es könnten durch diese Namengebung aber auch unsere Partnerstädte fester im Bewußtsein der Kamener Bevölkerung verankert werden. Es ist z.B. vorstellbar, daß das nicht nur durch die Namengebung geschieht, sondern es könnte auch an jeder Brücke ein Schild stehen, das die Partnerstadt in Bild und Wort vorstellt.

Und wie schön wäre es, wenn die offizielle Benennung im Rahmen des Partnerschaftsfestes vom 30. Mai bis 2. Juni 2013 stattfinden könnte.

Mit freundlichen Grüßen,



Dieses Schreiben geht auch an die Vorsitzenden aller im Rat der Stadt Kamen vertretenen Fraktionen.